

CH-8700 KÜSNACHT-ZÜRICH
GOLDBACH-CENTER
SEESTRASSE 39
TELEFON +41 (0)43 222 38 00
TELEFAX +41 (0)43 222 38 01
ZUERICH@WENGER-PLATTNER.CH
WWW.WENGER-PLATTNER.CH

DR. WERNER WENGER*
DR. JÜRIG PLATTNER
DR. PETER MOSIMANN
STEPHAN CUENI*
PROF. DR. GERHARD SCHMID
DR. JÜRIG RIEBEN
DR. MARKUS METZ
DR. DIETER GRÄNICHNER*
KARL WÜTHRICH
YVES MEILI
FILIPPO TH. BECK, M.C.J.
DR. FRITZ ROTHENBÜHLER
DR. STEPHAN NETZLE, LL.M.
DR. BERNHARD HEUSLER
DR. ALEXANDER GUTMANS, LL.M.*
PETER SAHLI**
DR. THOMAS WETZEL
DR. MARC NATER, LL.M.
SUZANNE ECKERT
PROF. DR. MARKUS MÜLLER-CHEN
ROLAND MATHYS, LL.M.
MARTIN SOHM
RETO ASCHENBERGER, LL.M.
BRIGITTE UMBACH-SPAHN, LL.M.
GUDRUN ÖSTERREICHER SPANIOL
DR. CHRISTOPH MÜLLER, LL.M.
DR. SIMONE BRAUCHBAR BIRKHÄUSER, LL.M.
AYESHA CURMALLY*
CLAUDIUS GELZER, LL.M.
CORNELIA WEISSKOPF-GANZ
OLIVER ALBRECHT RHOMBERG
DR. CHRISTOPH ZIMMERLI, LL.M.
DR. REGULA HINDERLING
DR. STEPHAN KESSELBACH
MADLAINA GAMMETER
DR. RODRIGO RODRIGUEZ
PD DR. PETER REETZ
DR. ADRIAN RAPP
DR. RETO VONZUN, LL.M.
MARTINA STETTLER
CRISTINA SOLO DE ZAIDÍVAR
DANIEL TOBLER**
MILENA MÜNST
DR. SALOME WOLF
DR. ALEXANDRA ZEITER
DR. ROLAND BURKHALTER
DR. BLAISE CARRON, LL.M.
STEFAN CHRISTEN
VIVIANE BURKHARDT
DR. OLIVER KÜNZLER
ROBERT FRHR. VON ROSEN***

KONSULENTEN:
ANDREAS MAESCHI
PROF. DR. FELIX UHLMANN, LL.M.

* AUCH NOTARE IN BASEL

** INHABER ZÜRCHER NOTARPATENT
ALS RECHTSANWALT NICHT ZUGELASSEN

*** DEUTSCHER RECHTSANWALT

An die Gläubiger der SAirLines in
Nachlassliquidation

Küsnacht, 18. Juli 2006 WuK

SAirLines in Nachlassliquidation; Zirkular Nr. 8

Sehr geehrte Damen und Herren

Nachfolgend orientieren wir Sie über den Ablauf der Nachlassliquidation der
SAirLines seit anfangs März 2006 wie folgt:

I. AUFLAGE DES KOLLOKATIONSPLANES ZUR EINSICHTNAHME DURCH DIE GLÄUBIGER

1. Verfahren

Der Kollokationsplan und der aktuelle Liquidationsstatus der SAirLines per 31. Mai 2006 inkl. Inventar liegen den Gläubigern vom 19. Juli bis 8. August 2006 in den Büroräumlichkeiten des Co-Liquidators Karl Wüthrich an der Seestrasse 39, Goldbach-Center, 8700 Küsnacht, zur Einsicht auf. Es wird um Voranmeldung bei Ch. Rysler, Telefon +41 43 222 38 00, gebeten.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind binnen 20 Tagen von der öffentlichen Bekanntmachung der Auflegung des Kollokationsplanes im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 19. Juli 2006 an gerechnet, somit bis zum 8. August 2006 (Datum des Poststempels einer schweizerischen Poststelle), beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich, Wengistrasse 30, Postfach, 8026 Zürich, anhängig zu machen. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Kollokationsplan rechtskräftig.

Jeder Gläubiger, dessen Forderungen ganz oder teilweise abgewiesen oder nicht in der beanspruchten Klasse anerkannt worden sind, erhält zusammen mit dem vorliegenden Zirkular eine individuelle Verfügung, welche über den Kollokationsentscheid Auskunft gibt. Die Verfügungen sind in der Amtssprache deutsch abgefasst und werden durch den Liquidator nicht in andere Sprachen übersetzt. Gerichtsverfahren im Zusammenhang mit allfälligen Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes werden ebenfalls ausschliesslich in deutscher Sprache geführt.

2. Kollokationsplan

2.1 Übersicht

Eine Übersicht über das Kollokationsverfahren enthält Beilage 1. Im Einzelnen können folgende Feststellungen gemacht werden:

2.2 Pfandgesicherte Forderungen

Es sind keine pfandgesicherten Forderungen angemeldet worden.

2.3 Forderungen mit Vorrecht an den Vermögensmassen S Air Logistics AG, S Air Relations AG und S Air Services AG

Ende Juni 2001 wurden die Gesellschaften S Air Logistics AG, S Air Relations AG und S Air Services AG jeweils im Rahmen einer Absorptionsfusion in die SAirLines fusioniert. Gemäss den im Zeitpunkt der Fusion anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen des schweizerischen Obligationenrechts (OR) dienen die Vermögensmassen der S Air Logistics AG, der S Air Relations AG oder der S Air Services AG auch nach der Fusion mit der SAirLines primär der Befriedigung der Forderungen, die gegen diese drei fusionierten Gesellschaften gerichtet waren. Erst ein allfälliger Überschuss einer solchen Vermögensmasse fällt in die freie Masse der SAirLines. Aufgrund dieser Regelung steht den Gläubigern der drei fusionierten Gesellschaften somit ein Vorrecht auf Befriedigung aus der Vermögensmasse der jeweiligen Schuldnerin (S Air Logistics AG, S Air Relations AG oder S Air Services AG) zu. Mit dem durch die Befriedigung aus der betreffenden Vermögensmasse nicht gedeckten Teil der Forderung nehmen diese Gläubiger an der Verteilung der Vermögensmasse der SAirLines teil. Die Aufteilung der Vermögensmassen der einzelnen

Gesellschaften ist im Status der SAirLines per 31. Mai 2006 (Beilage 2) abgebildet. Im Einzelnen ergeben sich folgende Konsequenzen:

- *S Air Logistics AG*: Sieben Gläubiger haben Forderungen von total CHF 83'883'644.64 angemeldet, die sich gegen die S Air Logistics AG richten. Forderungen von CHF 170'217.80 werden anerkannt und Forderungen von CHF 10'135'010.45 werden abgewiesen. Der Entscheid über Forderungen der SAirGroup von CHF 73'578'416.39 wurde ausgesetzt. Die Aktiven der Masse der S Air Logistics AG betragen CHF 139'723'843 (siehe Beilage 2). Selbst wenn alle angemeldeten Forderungen von CHF 83'883'644.64 anerkannt werden müssten, könnten diese vollständig gedeckt werden.
- *S Air Relations AG*: Elf Gläubiger haben Forderungen von total CHF 242'285'270.88 angemeldet, die sich gegen die S Air Relations AG richten. Forderungen von CHF 4'280'665.50 werden anerkannt und Forderungen von CHF 135'367'590.32 werden abgewiesen. Der Entscheid über Forderungen der SAirGroup von CHF 102'637'015.06 wurde ausgesetzt. Die Aktiven der Masse der S Air Relations AG betragen CHF 230'747'696 (siehe Beilage 2). Wenn alle angemeldeten Forderungen von CHF 242'285'270.88 anerkannt werden müssten, könnte eine Dividende von 95.2% ausbezahlt werden. Die Chancen, dass die zu anerkennenden Forderungen vollständig gedeckt werden, sind jedoch sehr gut.
- *S Air Services AG*: Fünf Gläubiger haben Forderungen von total CHF 44'747'368.51 angemeldet, die sich gegen die S Air Services AG richten. Forderungen von CHF 4'429'846.30 werden anerkannt und Forderungen von CHF 133'235.35 werden abgewiesen. Der Entscheid über Forderungen der SAirGroup von CHF 40'184'286.86 wurde ausgesetzt. Die Aktiven der Masse der S Air Services AG betragen CHF 294'836'768 (siehe Beilage 2). Selbst wenn alle angemeldeten Forderungen von CHF 44'747'368.51 anerkannt werden müssten, könnten diese vollständig gedeckt werden.

2.4 1. Klasse

177 Gläubiger meldeten Forderungen von total CHF 91'709'000.29 in der 1. Klasse an. Alle Forderungen werden abgewiesen. Die abgewie-

senen Forderungen wurden von ehemaligen Mitarbeitern der Swissair Schweizerische Luftverkehr AG ("Swissair") angemeldet.

2.5 2. Klasse

Ein Gläubiger meldete eine Forderung von CHF 3'082.40 in der 2. Klasse an. Diese Forderung wird anerkannt.

2.6 3. Klasse

In der 3. Klasse meldeten 156 Gläubiger Forderungen von insgesamt CHF 65'470'710'388.82 an. Forderungen von CHF 488'142'823.48 werden anerkannt. Forderungen über CHF 60'912'596'120.11 werden abgewiesen. Die Kollokationsentscheide für die von vier Gläubigern angemeldeten Forderungen von CHF 4'069'971'445.23 wurden ausgesetzt bis die Forderungsverhältnisse geklärt sind. Davon betreffen CHF 2'825'348'405.78 die SAirGroup.

II. GESCHÄTZTE NACHLASSDIVIDENDE

Der aktuelle Stand der freien Aktiven ist im Liquidationsstatus der SAir-Lines per 31. Mai 2006 abgebildet (Beilage 2). Die noch nicht verwerteten Aktiven sind vorsichtig geschätzt. Die ausgewiesenen Werte sollten deshalb realisierbar sein.

Auf der Basis der im Liquidationsstatus ausgewiesenen verfügbaren Aktiven ergibt sich für die Forderungen der 3. Klasse eine Maximaldividende von 27.6%, sofern gegen die Abweisung von angemeldeten Forderungen keine Klagen eingereicht oder solche nicht erfolgreich geführt werden. Bei dieser Berechnung sind die ausgesetzten Forderungen der 3. Klasse zu 50% mitberücksichtigt worden. Sollten dagegen alle Forderungsabweisungen durch Klagen der betroffenen Gläubiger erfolgreich abgewendet werden können, so beträgt die Minimaldividende 0.4%. Eine genauere Beurteilung der Situation wird nach Ablauf der Anfechtungsfrist möglich sein, wenn feststeht ob und welche Kollokationsklagen eingereicht worden sind.

III. GELTENDMACHUNG VON ANFECHTUNGSANSPRÜCHEN GEGEN BÄR & KARRER RECHTSANWÄLTE

Am 5. Oktober 2001 zahlte die SAirLines CHF 200'000.00 an Bär & Karrer Rechtsanwälte, Zürich, als Akontozahlung respektive Kostenvorschuss. Die Liquidatoren kamen zum Schluss, dass hinsichtlich dieser Zahlung alle Voraussetzungen für eine Anfechtungsklage gegeben waren (siehe Zirkular Nr. 5, Ziff. I.7.5). Nach ergebnislosem Sühnverfahren reichte die SAirLines die entsprechende Anfechtungsklage beim Bezirksgericht Zürich ein. Nach der Klageeinleitung schlossen die Parteien unter Vorbehalt der Zustimmung des Gläubigerausschusses unpräjudiziell und ohne Anerkennung einer Rechtspflicht folgenden Vergleich per Saldo aller Ansprüche:

1. Bär & Karrer bezahlt per Saldo aller Ansprüche CHF 140'000.00.
2. Die SAirLines verpflichtet sich, innert 10 Tagen nach Eingang der Zahlung die Klage beim Bezirksgericht Zürich zurückzuziehen.
3. Die Gerichtskosten werden von den Parteien je zur Hälfte übernommen und die Parteikosten werden wettgeschlagen.

Der Vergleich trägt den Prozessrisiken angemessen Rechnung. Der Gläubigerausschuss hat dem Vergleich zugestimmt. Der Vergleich ist zwischenzeitlich abgewickelt worden.

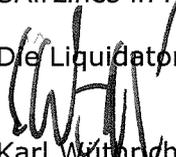
IV. WEITERER ABLAUF DES VERFAHRENS

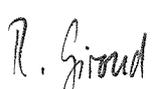
Nach Ablauf der Frist zur Einreichung von Kollokationsklagen, wenn feststeht, wie weit der Kollokationsplan rechtskräftig geworden ist, wird darüber entschieden werden können, ob und in welchem Ausmass eine erste Abschlagszahlung an die Gläubiger gemacht werden kann. Die Gläubiger werden anschliessend über den Zeitpunkt einer allfälligen ersten Abschlagszahlung orientiert werden.

Mit freundlichen Grüssen

SAirLines in Nachlassliquidation

Die Liquidatoren


Karl Wüthrich


Dr. Roger Giroud

- Beilagen:
1. Übersicht über das Kollokationsverfahren der SAirLines
 2. Liquidationsstatus der SAirLines per 31. Mai 2006

**Hotline SAirLines
in Nachlassliquidation**

Deutsch: +41-43-222-38-30

Français: +41-43-222-38-40

English: +41-43-222-38-50

Übersicht über das Kollokationsverfahren der SAirLines

Kategorie	angemeldet		anerkannt				im Kollokationsverfahren				Nachlassdividende in %	
	Anzahl	CHF	Anzahl	CHF	Entscheid. ausgesetzt		abgewiesen		minimal	maximal		
					Anzahl	CHF	Anzahl	CHF				
Pfandgesichert	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vorrecht an Masse S Air Logistics AG	7	83'883'644.64	4	170'217.80	1	73'578'416.39	4	10'135'010.45	100.0%	100.0%	100.0%	100.0%
Vorrecht an Masse S Air Relations AG	11	242'285'270.88	8	4'280'665.50	1	102'637'015.06	7	135'367'590.32	95.2%	100.0%	100.0%	100.0%
Vorrecht an Masse S Air Services AG	5	44'747'368.51	4	4'429'846.30	1	40'184'286.86	1	133'235.35	100.0%	100.0%	100.0%	100.0%
1. Klasse	177	91'709'000.29	-	-	-	-	177	91'709'000.29	100.0%	100.0%	100.0%	100.0%
2. Klasse	1	3'082.40	1	3'082.40	-	-	-	-	100.0%	100.0%	100.0%	100.0%
3. Klasse ¹⁾	156	65'470'710'388.82	16	488'142'823.48	4	4'069'971'445.23	140	609'12'596'120.11	0.4%	27.6%	27.6%	27.6%
Total		65'933'338'755.54		497'026'635.48		4'286'371'163.54		61'149'940'956.52				

¹⁾ Bei der Berechnung der Maximaldividende sind die ausgesetzten Forderungen zu 50% berücksichtigt worden

LIQUIDATIONSSTATUS PER 31. MAI 2006

	Total CHF	S Air Logistics AG CHF	S Air Relations AG CHF	S Air Services AG CHF	SAirLines CHF
AKTIVEN					
Liquide Mittel					
Kasse	3				3
UBS AG CHF	243'604'844	5'556'453	167'195'888	47'293'936	23'558'567
UBS AG USD	2'830'042				2'830'042
UBS AG EUR	1'415				1'415
CREDIT SUISSE	12'407				12'407
ZKB CHF	2'347'443			1'310'005	1'037'438
Festgelder	155'000'000			145'000'000	10'000'000
Total liquide Mittel	403'796'154	5'556'453	167'195'888	193'603'941	37'439'872
Liquidations-Positionen:					
Nachlassdebitoren	485'520	3'345	127'142	324'707	30'326
Gerichtskostenvorschuss	587'153		364'153		223'000
Offene Aufteilung Erlös sowie Escrow-Konten aus Verkauf Swissport, Restorama, RailGourmet, Gate Gourmet und Nuance	65'000'000		64'000'000	1'000'000	-
Forderungen gegenüber Dritten	3'561'396	691'695	9	2	2'869'690
Beteiligungen, Wertschriften	239'902'358	135'942'350	-	101'760'001	2'200'007
Verantwortlichkeitsansprüche	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.
Anfechtungsansprüche	p.m.	-	-	-	p.m.
Total Liquidationspositionen	309'536'427	136'637'390	64'491'304	103'084'710	5'323'023
TOTAL AKTIVEN	713'332'581	142'193'843	231'687'192	296'688'651	42'762'895
PASSIVEN					
Massenschulden					
Nachlasskreditoren	32'439		14'496	6'883	11'060
Rückstellung für Anteil an Lohnkosten Close Down Team	2'000'000	600'000	300'000	600'000	500'000
Rückstellung Liquidationskosten	6'232'500	1'870'000	625'000	1'245'000	2'492'500
Total Massenschulden	8'264'939	2'470'000	939'496	1'851'883	3'003'560
TOTAL AKTIVEN VERFÜGBAR	705'067'642	139'723'843	230'747'696	294'836'768	39'759'335

Berechnung der für die Forderungen der 3. Klasse der SAirLines verfügbaren Aktiven

	Minimum CHF	Maximum CHF	Bemerkungen
Total Aktiven verfügbar	705'067'642	705'067'642	
Forderungen mit Vorrecht an Aktiven der Massen S Air Logistics AG, S Air Relations AG und S Air Services AG	-370'916'284	-8'880'730	Anhang 1
Forderungen 1. Klasse	-91'709'000	-	Anhang 1
Forderungen 2. Klasse	-3'082	-3'082	Anhang 1
TOTAL AKTIVEN VERFÜGBAR SAIRLINES FÜR VERTEILUNG AN FORDERUNGEN 3. KLASSE	242'439'276	696'183'830	